

Inhalt

Johannes Hahn: Geleitwort	7
Johann Dvořák: Einleitung	9
Florian Wenninger: „Die Sache für die wir ausgezogen wurden, ist eine gerechte, da gibt's keine Würschteln!“. Zur deutschsprachigen Historiografie des Großen Krieges 1914-1918	19
Alfred Pfoser: Die Feuilletonisten ziehen in den Krieg. Am Beispiel Ludwig Hirschfeld	43
Johann Dvořák: Die Träume vom Krieg und von der inneren Neugestaltung des Imperiums	67
Brigitte Pellar: Sozialpolitik im Vorfeld des Großen Krieges	87
Johann Dvořák: Die Herrschenden und militärische Gewalt als Mittel zur Lösung gesellschaftlicher Probleme in der späten Habsburgermonarchie	109
Johann Dvořák: Das Erbe der Ära Aehrenthal, die „Fronde der diplomatischen Kadetten“ und der Weg in den Großen Krieg	129
Jost Hermand: „Wege in den Krieg“ = „Wege zu Hitler“. Der Alldeutsche Verband und seine Auswirkungen	143
Johann Dvořák: Deutsch-Nationalismus, „Rassenkampf“ und Kultur in Wien um 1900	159
Gernot Stimmer: Die „Parteien im Lande“. Zur Symbiose zwischen deutschnationalen Parteien und deutschnationalen Schutzvereinen	177
Zur Autorin und zu den Autoren	209

Zur Autorin und zu den Autoren des Bandes

Johann Dvořák Politikwissenschaftler und Historiker, Forschungsschwerpunkte: Entstehung und Entwicklung des modernen Staates, Politik und die Kultur der Moderne

Johannes Hahn EU-Kommissar für Haushalt und Verwaltung, Präsident des Rings Österreichischer Bildungswerke

Jost Hermand ehemaliger Professor für Neuere deutsche Literatur und deutsche Kulturgeschichte an der University of Wisconsin-Madison

Brigitte Pellar Historikerin, Forschungsschwerpunkte: Österreichische Gewerkschafts- und Arbeiterkammergeschichte sowie gewerkschaftliche Bildungsarbeit

Alfred Pfoser Essayist und Bibliothekar, bis 2016 stellvertretender Bibliotheksdirektor der Wienbibliothek im Rathaus

Gernot Stimmer Universitätsdozent für vergleichende Politikwissenschaft, Forschungsschwerpunkte: EU-Politik, Lateinamerika sowie Rechts- und Verfassungsfragen

Florian Wenninger Historiker an der Universität Wien, Forschungsschwerpunkt: Zeitgeschichte